

wicklung, zu einem gigantischen Beschleuniger des sozialen Fortschritts geworden. Die Besonderheiten des heutigen I. lassen sich in bedeutendem Maße damit erklären, daß er sich dieser neuen Lage in der Welt anpassen muß, zugleich aber versucht, das Rad der Geschichte zurückzudrehen, was sich besonders deutlich im Konfrontationskurs des USA-Imperialismus zeigt. Das ist Ausdruck der relativen Schwäche des I. und seiner begrenzten Möglichkeiten und zeigt sein reaktionäres, aggressives, menschenfeindliches Wesen. Der I. ist der Hauptfeind der Völker in ihrem Streben nach Frieden, Freiheit und sozialer Gerechtigkeit. Er ist bemüht, mit beweglicheren und verfeinerten Taktiken die sozialistischen Staaten zu unterminieren, die nationale Befreiungsbewegung der Völker zu unterdrücken, die Arbeiterbewegung in den kapitalistischen Ländern niederzuhalten und den unaufhaltsamen Niedergang des Kapitalismus abzuwenden. Dabei setzt er eine breite Skala von ökonomischen und politischen, ideologischen und militärischen Mitteln ein. Die herrschenden Kreise in den kapitalistischen Ländern wenden getarntere Formen der Ausbeutung und Unterdrückung der Werktätigen an, um die Massen möglichst unter ihrer ideologischen und politischen Kontrolle zu halten. Trotz vielfachen gesellschafts- und sozialpolitischen Manövrierens, trotz Verstärkung der staatsmonopolistischen Einflußnahme der herrschenden Klasse auf die Gesellschaft beschleunigt und vertieft sich der Fäulnis- und Niedergangsprozeß des Kapitalismus. Der Grundwiderspruch des Kapitalismus verschärft sich ständig. In den kapitalistischen Ländern verschärft sich die Ausbeutung der Werktätigen. Während eine kleine Schicht von Multimillionären immer reicher wird, lasten —*■ *Inflation*, Preissteigerung, —► *Arbeitslosigkeit*, Frühinvalidität, Ar-

mut, Hunger und soziale Unsicherheit auf den Schultern der arbeitenden Menschen. Die Verbindung von wirtschaftlicher Stagnation mit inflationistischer Preisbewegung, die permanente —*■ *Währungskrise des Kapitalismus*, zunehmende Schwierigkeiten im kapitalistischen Welt-handel, grassierende Kriminalität, zunehmende Brutalisierung des öffentlichen Lebens, —<■ *geistige Manipulierung* im Interesse der herrschenden Klasse, Antikommunismus, Antisowjetismus und Nationalismus, der Verfall der Kultur und eine tiefe moralische Krise kennzeichnen das Gesicht des I. von heute. Kristallisationspunkt der Zuspitzung aller krisenhaften Erscheinungen des I. im internationalen Maßstab sind die USA. Der USA-I. ist das reaktionäre Zentrum des Welt-I. Er ist bestrebt, die Rolle eines Garanten und Schutzpatrons des internationalen Systems der Ausbeutung und Unterdrückung zu spielen, überall zu herrschen, sich in die Angelegenheiten anderer Völker einzumischen (—<• *Globalstrategie*). Er verletzt skrupellos ihre legitimen Rechte und ihre Souveränität und versucht, durch Gewalt, Bestechung und wirtschaftliche Durchdringung Staaten und ganzen Gebieten des Erdballs seinen Willen aufzuzwingen. Es gibt keine Verbrechen, zu denen die Imperialisten nicht bereit wären, um ihre Herrschaft über die Völker der ehemaligen Kolonien oder anderer Länder, die sich aus den Fesseln der kapitalistischen Ausbeutung befreit haben, aufrechtzuerhalten oder wiederherzustellen. Durch die Ausnutzung der militärisch-politischen Blöcke und der Stützpunkte auf fremden Territorien, durch wirtschaftlichen Druck und Handelsblockade erhält der I. die Spannungen in zahlreichen Gebieten der Welt aufrecht. Er gewährt reaktionären Organisationen finanzielle und politische Unterstützung, verstärkt den politischen Druck. Be-